Schwergewichtsprojekt Kanton Thurgau : Rechtssicherheit ÖREB Rechtsdokumente

Autor(en): **Barrucci, Martin / Hotz, Jürg**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen**

Band (Jahr): **- (2013)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-871269

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schwergewichtsprojekt Kanton Thurgau: Rechtssicherheit ÖREB Rechtsdokumente

Projektziel war die Klärung der Frage, wie Rechtsdokumente und Geodaten aus rechtlicher, organisatorischer und technischer Sicht zusammengeführt werden können. Das Projekt umfasste die beiden Teilprojekte «Rechtliche Abklärungen» und «Prototyp Rechtsportal». Die Projektziele wurden vollumfänglich erreicht.

Für die reine Darstellung des Katasters der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) und dessen Inhalte sind in erster Linie technische Fragen von Bedeutung. Weil aber im ÖREB-Kataster insbesondere rechtliche Inhalte abgebildet werden sollen, sind verschiedene juristische Abklärungen für sein späteres Funktionieren zentral.

Die rechtlichen Abklärungen umfassten die folgenden fünf Themenbereiche:

- Rechtliche Grundlagen des Projektes,
- Verbindlichkeit des Rahmenmodells,
- Veröffentlichung von Dokumenten,
- Kataster belasteter Standorte und
- Abbildung Waldabstandslinien.

Das Erarbeiten dieser Dokumente war integraler Teil der Umsetzung des Prototyps für eine dedizierte Entscheid- und Erlasssammlung (Rechtsportal ÖREBlex).

Das Grundkonzept des Rechtsportals (ÖREBlex) definiert, dass die Aufbereitung der Rechtsdokumente unabhängig von der Erfassung der Geometrie erfolgt. Die organisatorische/technische Aufteilung zwischen Geometrie und Rechtsdokumenten bezweckt, dass diejenigen Rechtsdokumente, welche für die öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB) relevant sind, über alle föderativen Stufen hinweg wie auch in ihrer zeitlichen Abhängigkeit (je nach Rechtsdefinition) dargestellt werden können. Wenn möglich werden die Rechtsdokumente zudem nicht erfasst, sondern mittels Schnittstelle importiert und aktualisiert.

Das Problem der Verbindung zwischen Geodaten und Rechtsdokumenten wird wie folgt gelöst: In den verschiedenen Geodatenmodellen werden so genannte Beschlüsse als Metainformationen geführt, um die Rechtssetzungsprozesse zu dokumentieren. Diese Datenmodelle sind um einen weiteren Link, dem so genannten Geo-Link, erweitert worden. Dieser Link verbindet nun die Geometrie mit dem entsprechenden Rechtsentscheid. Der Entscheid, in Kombination mit den dazugehörenden Geodaten, bildet somit in seiner Ausprägung die ÖREB ab.

Weil nur selten sämtliche rechtlichen Regelungen in einem einzigen Dokument abgebildet sind, muss ÖREBlex zudem die Möglichkeit vorsehen, mehrere Rechtsdokumente zu demselben Gegenstand anzuzeigen. Für den Massenimport von Rechtsdokumenten stehen verschiedene Import-Routinen zur Verfügung, sodass gescannte Rechtsdokumente inklusive deren Metadaten automatisiert angelegt werden können. In Kombination mit der ÖREB-Applikation ÖREBapp, welche für die Darstellung der Rechtsdokumente auf die Entscheid- und Erlasssammlung ÖREBlex zugreift, sind die Anforderungen zur Erstellung des ÖREB-Katasters abgedeckt. Da die Applikation ÖREBlex als dedizierte Applikation ausgestaltet ist, kann sie von weiteren Kantonen beim Hersteller käuflich erworben werden.

Martin Barrucci und Jürg Hotz
Amt für Geoinformation des Kantons Thurgau
martin.barrucci@tg.ch / juerg.hotz@tg.ch

Ergänzend zu den hier veröffentlichten Artikeln zum aktuellen Stand der Arbeiten sind laufend diverse Informationen in Deutsch und Französisch auf www.cadastre.ch ⇨ ÖREB-Kataster ⇨ Themen ⇨ Aufbau des Katasters ⇨ Dokumente zum Thema verfügbar.